

NAMIBIA SENIOR SECONDARY CERTIFICATE

FOREIGN LANGUAGE GERMAN HIGHER LEVEL

8317/3

PAPER 3 Oral Assessment C

Approx. 15 minutes

Marks 50

2017

No additional materials are required.

INSTRUCTIONS TO CANDIDATES

- For the first part of this oral your Examiner will ask you a few questions about yourself. This section will not be marked.
- Your oral achievement will be based on the assessment task outlined underneath the text. The whole test should take about fifteen minutes.

HIGHER LEVEL

This document consists of 2 printed pages.



Republic of Namibia

MINISTRY OF EDUCATION, ARTS AND CULTURE

C

Unbekannte Flugobjekte (UFOs) am Wattenmeer

Bitte lesen Sie einen Abschnitt laut vor, etwa 1-2 Minuten.

Glauben Sie an UFOs? Ist es Ihrer Ansicht nach wahrscheinlich, dass unsere Erde manchmal Besuch von fremdartigen Lebewesen aus dem Weltall bekommt? Ja? Dann können wir Ihnen über den „Fall Büsum“ wohl nichts Neues erzählen. Für alle anderen: Büsum hat etwa 4600 Einwohner und liegt an der Nordsee, ungefähr anderthalb Autostunden von Hamburg entfernt. Bei Ebbe zieht sich das Wasser der Nordsee hier viele Kilometer zurück und man kann weit hinauswandern, um die interessante Welt des Wattenmeers kennen zu lernen.

Auch das Ehepaar Lars und Annemarie Redeker sucht in dieser schönen Landschaft jedes Jahr ein bis zwei Wochen Ruhe und Erholung. Am Nachmittag des 12. März 2015 aber hatten sie auf ihrem Abendspaziergang ein aufregendes und unheimliches Erlebnis.

Lars Redeker: „Es war schon fast dunkel. Nur meine Frau und ich waren am Strand. Plötzlich hörten wir von oben ein seltsames pfeifendes Geräusch.“

Annemarie Redeker: „Zuerst dachten wir, das ist ein Flugzeug. Dann sahen wir ein helles rundes Licht, das immer größer wurde und plötzlich kam diese Untertasse durch die Wolken. Ungefähr eine halbe Minute schwebte sie in 20 Meter Höhe über dem Strand. Ich dachte schon, jetzt landet sie. Aber dann verschwand sie wieder. Leider hatten wir unseren Fotoapparat nicht dabei.“

Professor Plönjes von der Freien Universität Kiel untersuchte die Stelle am Strand: „Der Boden unter dem Raumschiff muss sehr heiß geworden sein, wir gehen von 1100 bis 1200° C aus, denn in der Asche fanden wir Spuren von Zirkon, einem chemischen Element, das es in dieser Form auf der Erde nicht gibt.“

Na, ist diese Geschichte auch wirklich wahr? Natürlich, sie ist eine Lügengeschichte und frei erfunden.

(Franz Specht, Wirklich wahr? Folge 5: Unbekannte Flugobjekte am Wattenmeer. Max Hueber Verlag 2002.)

Geben Sie den Inhalt des Textes – möglichst in eigenen Worten – wieder.

Gehen Sie dabei auf folgende Fragen ein:

- 1 Was wissen Sie über Büsum?
- 2 Was erlebte das Ehepaar Redeker am Wattenmeer?
- 3 Zu welcher Erkenntnis kam Professor Plönjes?
- 4 Warum lieben Menschen aller Kulturen und Sprachen Lügengeschichten? Begründen Sie Ihre Meinung.